

# Leistungsverzeichnis

Bauvorhaben:

**Oschatz West**  
**Neubau Grundschule mit Hort**  
**Karl-Liebknecht-Straße**  
-

Projektnummer:

Fachlos:

**0316**  
**Innenputz**

Auftraggeber:

**Stadtverwaltung Oschatz**  
**Neumarkt 1**  
**04758 Oschatz**  
-

Datum:

**23.07.2024**

Seiten o. Anlage(n)

**16 Seiten**

## Inhaltsverzeichnis

<b>0316</b>	<b>LV</b>	<b>Innenputz</b>	
Nr.		Bezeichnung	Seite
		Deckblatt des Leistungsverzeichnisses	1
		Allgemeine Technische Vertragsbedingungen (ATV) - DIN 18299 VOB Teil C	3
<b>01</b>		<b>Vorbereitende Arbeiten</b>	<b>6</b>
<b>02</b>		<b>Putzarbeiten - Innen</b>	<b>7</b>
<b>03</b>		<b>Putzarbeiten - Aussen</b>	<b>12</b>
<b>04</b>		<b>Sonstiges</b>	<b>15</b>
		<b>Zusammenfassung der Gliederungspunkte</b>	<b>16</b>

## Leistungsverzeichnis

<b>0316</b>	<b>LV</b>	<b>Innenputz</b>
Allgemeine Technische Vertragsbedingungen (ATV) - DIN 18299 VOB Teil C		
<p>Allgemeine Technische Vertragsbedingungen (ATV) - DIN 18299 VOB Teil C          Es gelten jeweils die Normen und Regeln in der zum Vertragsschluss gültigen Fassung einschließlich der Änderungen, Berichtigungen und Beiblätter.          Soweit in der Leistungsbeschreibung auf Technische Spezifikationen, z. B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: "oder gleichwertig", immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.</p> <p>0 Veranlassung          Die Stadtverwaltung Oschatz beabsichtigt einen Schulersatzbau für die Magister Hering Schule an der Karl-Liebknecht-Straße. Geplant ist der Neubau einer Grundschule neben der bestehenden Sporthalle.</p> <p>0.1 Angaben zur Baustelle</p> <p>0.1.1 Lage der Baustelle</p> <p>Gelände/Grundstück:          Das Baugrundstück befindet sich im Oschatz West an der Karl-Liebknecht-Straße.          Auf dem Baugebiet befindet sich eine Sporthalle, welche während der Bauzeit der Schule weitehin genutzt wird. Das Grundstück ist nahe zu eben und fällt in Richtung Ost ab. Das Baufeld Schule mit Freianlagen liegt zwischen rd. 144.90 und 145.40 m üNN, wobei das Grundstück nach Süden durch eine Böschung auf ca. 143.10 abfällt und nach Osten durch Böschung auf bis zu 140.70 fällt. An der östlichen Grundstücksgrenze befindet sich ein Weg mit Tor, welcher verwildert ist und nicht als Zugang geeignet ist. Das Grundstück ist ca. 17.350 qm groß.</p> <p>Auf dem Baugebiet befand sich eine unterkellerte Plattenbauschule aus DDR-Zeit welche bereits abgebrochen wurde. Der Neubau wird in die vorhandene Baugrube gesetzt.          Die Baustelle ist durch einen Bestandszaun abgetrennt, welcher in Teilen ergänzt werden muss. Es wird ein Bauzaun zwischen Zugang Sporthalle und Baustelle Schule aufgestellt.          Durch den AN ist besonders darauf zu achten, dass der Bauzaun ständig verschlossen bleibt.</p> <p>Das Grundstück befindet sich in einem Wohngebiet.</p> <p>Erschließung, Baustraßen, Straßenanbindung, Zugänge und Zufahrten          Es wird eine Baustellenstraße auf städtischem Grundstück vor dem Baugrundstück geschaffen, welche parallel zur Karl-Liebknecht-Straße liegt und als Einbahnstraße für die Baustelle dient.          Auf dem städtischem Grundstück befinden sich in einer Reihe Baumneupflanzungen und in Richtung Baufeld ein Trafohaus.          Die Baustellenstraße führt zwischen Baufeld und Baumreihe bzw. zwischen Baumreihe und Trafohaus.          Entlang der Karl-Liebknecht-Straße befinden sich öffentliche Parkplätze, welcher an der südlichen Grundstücksgrenze fortgeführt wird.          Für die Herstellung der Baustellenstraße und der temporären Zufahrt Sporthalle werden die öffentliche Parkplätze reduziert. Für das Parken</p>		

## Leistungsverzeichnis

0316	LV	Innenputz
Allgemeine Technische Vertragsbedingungen (ATV) - DIN 18299 VOB Teil C		
von Baustellenfahrzeugen stehen Parkplätze auf der Baustelle zu Verfügung.		
<p>0.1.2 Besondere Belastungen Bei den Arbeiten gilt zu beachten, dass der Beurteilungspegel der durch den Betrieb der Versorgungstechnik insgesamt verursachten Schallimmissionen an den maßgeblichen Immissionsorten nach 2.3 TA-Lärm (Technische Anleitung zum Schutz gegen Lärm - TA Lärm) vom 26. August 1998 (GMBI. Nr. 26/1998 S. 503 ff) die Lärmimmissionswerte nach 6. TA-Lärm nicht überschritten werden.</p>		
<p>0.1.3 Art und Lage der baulichen Anlagen Das Schulgebäude ist rechteckig. Es ist teilunterkellert und erstreckt sich vom EG bis in das 2.OG. Das Schulgebäude wird eine BGF von ca. 5.025 qm aufweisen.</p>		
<p>0.1.4 Verkehrsverhältnisse Innerhalb des Baugeländes sind Wegbefestigungen vorhanden welche tlw. als spätere BE-Straße für die folgenden Gewerke erhalten bleiben. Als BE-Fläche stehen ausgewiesene Flächen nur nach Abstimmung und Freigabe mit der BÜ zur Verfügung (siehe Anlage 1ff). Die temporäre Nutzung der öffentlichen Straßenräume für bspw. Anlieferungen, Transport und Lagerungen und der dazugehörigen Sicherungsmaßnahmen sind durch den AN selbstständig zu veranlassen bzw. ist eine Nutzungsgenehmigung beim Straßen- und Tiefbauamt auf eigene Rechnung einzuholen.</p>		
<p>0.1.5 Vom Verkehr freizuhalten Flächen -</p>		
<p>0.1.6 Nutzung von Transportwegen Vorhandene Wegenbefestigungen können von der BE genutzt werden.</p>		
<p>0.1.7 Anschlussbedingungen Bau-Medien Bauwasseranschlüsse stehen auf der Baustelle in üblicher Dimension zur Verfügung. Elektroenergieanschlüsse Der AG stellt einen Netzanschluss zur Baustromversorgung für die Leistungen des AN bereit. Von der Trafostation können für die Einspeisung in die auftraggeberseitige Baustromanlage gem. Angaben der Fachplaner 400 kVA abgenommen werden. Die Niederspannungsseitige Absicherung beträgt 630 A. Sonstige Anschlüsse Abwasser: im Baustellenbereich</p>		
<p>0.1.8 Flächen für den AN Entsprechend Baustelleneinrichtungsplan des AG.</p>		
<p>0.1.9 bis 0.1.11 trifft nicht zu</p>		
<p>0.1.12 Besondere Vorgaben für die Entsorgung von Abwasser und Abfall Die einschlägigen Vorschriften über die Entsorgung von Sonderabfall sind zu beachten und einzuhalten. Über diese allgemeinen Vorschriften hinaus bestehen keine besonderen Vorschriften für die Entsorgung von Abwasser</p>		

## Leistungsverzeichnis

0316	LV	Innenputz
Allgemeine Technische Vertragsbedingungen (ATV) - DIN 18299 VOB Teil C		
und Abfall.		
0.1.13 Schutzgebiete/ Schutzzeiten Das Baufeld liegt nicht im Bereich eines Schutzgebietes aber im Bereich von Wohngebäuden.		
0.1.14 Schutz von Pflanzen, Verkehrsflächen, Bauwerken, etc. Die im Baufeld vorhandenen Bäume und Vegetationsflächen sind zu beachten.		
0.1.15 Vorhandene Anlagen Auf dem Grundstück ist eine Sporthalle, welche während der Bauzeit Schulgebäude weiterhin genutzt wird. Es befinden sich Kanäle und Leitungen im Baugebiet die teilweise für die Versorgung der Sporthalle dienen und tlw. Altbestand der ehemaligen Schule sind. Diese werden nur in notwendigen Bereichen zurück gebaut. Ein koordinierter Leitungsplan liegt vor.		
0.1.16 Bekannte oder vermutete Hindernisse -		
0.1.17 Aussage Kampfmittel -		
0.1.18 Baustellenverordnung Den Hinweisen und Anordnungen des SiGeKo ist folge zu leisten. Es liegt eine Baustellenordnung vor. Deren Festlegungen sind zu beachten.		
0.1.19 Besondere Anordnungen -		
0.1.20 Schadstoffbelastungen -		
0.1.21 Vorarbeiten Vor Beginn der Arbeiten für die BE erfolgt die Einrichtung der Baustelle mit u.a. Baustrom, Bauwasser, etc.		
0.1.22 Andere Unternehmer Der bestehende Hausanschlusskasten für die Sporthalle sowie Mastleuchten werden in Abstimmung Mitnetz und Baufortschritt umgesetzt bzw. abgebrochen.		
0.2 Angaben zur Ausführung		
0.2.1 trifft nicht zu		
0.2.2 Besondere Erschwernisse Besondere Erschwernisse ergeben sich aus der Einschränkung Baustellenzufahrt als Einbahnstraße.		
0.2.3 - 0.2.11 - entfällt -		

# Leistungsverzeichnis

<b>0316</b>	<b>LV</b>	<b>Innenputz</b>
Allgemeine Technische Vertragsbedingungen (ATV) - DIN 18299 VOB Teil C		
<p>0.2.12                  Bautagebuch:                  Vom AN ist werktäglich ein Bautagebuch zu führen. Das Bautagebuch ist wöchentlich der örtlichen Bauleitung vorzulegen und eine Kopie zur Dokumentation zu übergeben.                  Baufristenplan:                  Der AN hat 10 Werkzeuge nach Auftragserteilung einen detaillierten Baufristenplan seiner Leistungen auf der Grundlage der Vertragsfristen zu erstellen.</p> <p>0.2.13 - bis 0.2.16                  - entfällt -</p> <p>0.2.17 Leistungen für andere Unternehmer                  Die herzustellende Baustelleneinrichtung wird von allen Auftragnehmern und vom Auftraggeber während der gesamten Bauzeit genutzt. Soweit nicht anders angegeben, versteht sich die Leistung einschließlich der Vorhaltung der Einrichtung für die gesamte Bauzeit.</p> <p>0.2.18 bis 0.2.21                  - entfällt -</p> <p>1. Allgemeine Hinweise</p> <p>1.1 Bei Widersprüchen zu den ATV gelten vorrangig die Angaben im Leistungsverzeichnis. Einwände oder Bedenken gegen das vorliegende Leistungsverzeichnis oder einzelne Positionen in technischer Hinsicht sind vom Bieter vor Abgabe seines Angebotes vorzubringen und zu begründen. Der Wortlaut des vom Auftraggeber übergebenen Leistungsverzeichnis ist verbindlich. Das gilt auch dann, wenn der Auftragnehmer Kurzfassungen verwendet. Der Auftragnehmer hat die Vereinbarung von Preisen für nicht im Vertrag vorgesehene Leistungen vor der Ausführung anzubieten. Mit den Preisen werden alle Leistungen abgegolten, die nach der Leistungsbeschreibung, den Vertragsbedingungen und der gewerblichen Verkehrssitte zur vertraglichen Leistung gehören. Eine Ortsbegehung vor Angebotsabgabe ist zu empfehlen.</p> <p>1.2 Kalkulationshilfen                  Gem. Anlage 1 (Anlagenverzeichnis) beigefügte Anlagen und Kalkulationshilfen im Format pdf sind zu beachten. Sich daraus ergebende Leistungen und ggf. im LV nicht gesondert beschriebene Leistungen sind in die EHP des Gesamtangebotes einzurechnen.</p> <p><b>01 Titel Vorbereitende Arbeiten</b></p> <p><b>01.1 Bauteile schützen, Folie</b>                  Bauteile und Einrichtungsgegenstände zum Schutz mit Folie abkleben oder staubdicht abdecken.                  Leistung inkl. rückstandslosem Entfernen / Beseitigung der Abdeckmaterialien nach Beendigung.</p> <p>Bauteil: Fenster, Türen etc.</p>		
		30 m <sup>2</sup> EP.....    GP ..... Übertrag: .....

### Leistungsverzeichnis

<b>0316</b>	<b>LV</b>	<b>Innenputz</b>		
01	Titel	Vorbereitende Arbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>01.2</b>	<p><b>Untergrund reinigen, Verschmutzung, Wände</b>                  Untergrund von groben Verschmutzungen anderer Unternehmer sowie lose Bestandteile entfernen und reinigen.</p> <p>Art der Verschmutzung: Schalölrückstände, Staub, lose Bestandteile usw.                  Putzgrund: KS-Mauerwerk</p> <p>Ort: UG -3.OG</p>	<b>250 m<sup>2</sup></b>	EP.....	GP .....
<b>01.3</b>	<p><b>Untergrund reinigen, Verschmutzung, Leibungen</b>                  Untergrund Leibungen und Sturzbereiche von Fenster und Fenstertüren von groben Verschmutzungen reinigen.</p> <p>Art der Verschmutzung: lose Bestandteile, Staub usw.                  Putzgrund: Beton,                  Leibungstiefe: bis ca. 25 cm</p>	<b>210 m</b>	EP.....	GP .....
<b>Summe Titel 01</b>			<b>Vorbereitende Arbeiten, Netto:</b>	.....
<b>02</b>	<b>Titel Putzarbeiten - Innen</b>			
<b>02.4</b>	<p><b>Ausgleichsputz, Unebenheiten</b>                  Ausgleichsputz bei Unebenheiten des Putzgrundes über +/- 10 mm.                  Die Ausführung des Ausgleichsputzes darf nur nach vorheriger Absprache mit der Bauleitung erfolgen.</p> <p>Putzgrund: KS-Mauerwerk, Beton,                  Mörtelgruppe: P II                  Oberfläche: abgezogen</p>	<b>25 m<sup>2</sup></b>	EP.....	GP .....
				Übertrag: .....

## Leistungsverzeichnis

<b>0316</b>	<b>LV</b>	<b>Innenputz</b>		
02	Titel	Putzarbeiten - Innen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>02.5</b>	<p><b>Grundierung, Untergrund saugend, Wände</b>                      Grundierung stark saugender Untergründe mit Grundiermittel.</p> <p>Putzgrund: Kalksandstein</p> <p>Ort: EG - 2.OG</p>	<b>250 m<sup>2</sup></b>	EP.....	GP .....
<b>02.6</b>	<p><b>Grundierung, Untergrund saugend, Leibung</b>                      Grundierung stark saugender Untergründe mit Grundiermittel.</p> <p>Putzgrund: Beton                      Leibungstiefen: bis 25 cm                      Bauteil: Leibungen</p> <p>Ort: EG - 2.OG</p>	<b>210 m</b>	EP.....	GP .....
<b>02.7</b>	<p><b>Streifenarmierung Putzgrund</b>                      Gewebearmierung in Streifen über rissgefährdete Bereiche im Putzuntergrund, Gewebe in Armierungsmörtel eingebettet.                      z. B. Eckbereiche Gebäudeöffnungen durch diagonale Verlegung.</p> <p>Streifenbreite: ca. 25-35 cm                      Gesamtdicke: 3 - 5 mm</p>	<b>25 m</b>	EP.....	GP .....
<b>02.8</b>	<p><b>Putzarmierung, Glasfasergewebe, Innenputz</b>                      Putzarmierung mit Glasfasergewebe zum Überspannen rissegefährdeter Putzgrundflächen an Plattenstößen von Leichtbauplatten, über Installationsschlitzten, sowie Inhomogenitäten im Mauerwerk, fehlendes o. zu geringes Überbindemass der Mauersteine als Flächenüberspannung und als Putzträger sowie für Verwahrungen aller Art im Innenbereich.                      Glasfasergewebe muss auf das Putzsystem abgestimmt sein,                      Zugfestigkeit &lt; 1/10 d. Druckfestigkeit z. Putz                      Armierungsputz nach den Leitlinien für das Verputzen von Mauerwerk und Beton,</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

### Leistungsverzeichnis

<b>0316</b>	<b>LV</b>	<b>Innenputz</b>		
02	Titel	Putzarbeiten - Innen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	Aufmaß nach Sichtfläche. Stoßüberlappung: 100 mm			
	Ausführung nur nach Anweisung der Bauleitung			
		<b>25 m<sup>2</sup></b>	EP.....	GP .....
<b>02.9</b>	<b>Haftbrücke, Betonfläche innen</b> Haftbrücke auf glatte, schalöl- und staubfrei gereinigte glatte nichtsaugende Betonflächen im Innenbereich; für Gipsputz.			
		<b>25 m<sup>2</sup></b>	EP.....	GP .....
<b>02.10</b>	<b>Kalk-Gips-Putz, 1-lagig, IW</b> Kalk-Gips-Putz, einlagig, im Innenbereich.  Putzgrund: Beton, KS-Mauerwerk Mörtelgruppe: P IV (nach DIN V 18550) Oberfläche: geglättet Oberflächenqualität: Q2 Putzdicke: 15 mm  Ort: EG - 2.OG			
		<b>250 m<sup>2</sup></b>	EP.....	GP .....
<b>02.11</b>	<b>Kalk-Gips-Putz, 1-lagig, innen, Leibungen</b> Kalk-Gips-Putz, einlagig, im Innenbereich.  Putzgrund: Beton, KS-Mauerwerk Mörtelgruppe: P IV (nach DIN V 18550) Oberfläche: geglättet Oberflächenqualität: Q2 Putzdicke: 15 mm Bauteil: Leibungen Leibungstiefe: bis 250 mm  Ort: EG - 2.OG			
		<b>210 m</b>	EP.....	GP .....
				Übertrag: .....

### Leistungsverzeichnis

<b>0316</b>	<b>LV</b>	<b>Innenputz</b>		
02	Titel	Putzarbeiten - Innen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>02.12</b>	<b>Putz, innen, Mehrstärke</b> Mehrpreis je 5 mm Mehrstärke für Innenputz.  Putzart: Gipsputz	<b>25 m<sup>2</sup></b>	EP.....	GP .....
<b>02.13</b>	<b>Zulage Oberfläche Q3</b> Zulage für die Herstellung des Innenputzes der Vorpositionen in Oberflächenqualität Q3  Oberfläche: verrieben, zur Aufnahme von bauseitigen Farbbeschichtungen	<b>50 m<sup>2</sup></b>	EP.....	GP .....
<b>02.14</b>	<b>Eckschutzwinkel, verzinkt, Innenputz</b> Eckschutzwinkel aus verzinkten Drähten in verschiedenen Längen an Kanten im Innenbereich mit Befestigungsmittel, nach Wahl des Auftragnehmers.  Putzdicke: bis 15 mm	<b>210 m</b>	EP.....	GP .....
<b>02.15</b>	<b>Putzabschlussprofil, verzinkt, Innenputz</b> Putzabschlussprofil aus verzinktem Stahlblech zur Begrenzung verschiedener Bauteile oder für Sichtfugen im Innenbereich.	<b>15 m</b>	EP.....	GP .....
<b>02.16</b>	<b>Putzlehrenprofil, verzinkt, Innenputz, 15 - 25 mm</b> Putzlehrenprofil aus verzinktem Stahlblech, Herstellung gleichmäßiger und ebener Putzoberflächen  Putzdicke: 15 - 25 mm	<b>25 m</b>	EP.....	GP .....
				Übertrag: .....

### Leistungsverzeichnis

<b>0316</b>	<b>LV</b>	<b>Innenputz</b>		
02	Titel	Putzarbeiten - Innen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>02.17</b>	<p><b>Installationsschlitz, Dämm-Mörtel, bis 100 mm</b>                      Installationsschlitz satt mit Dämm-Mörtel auswerfen, mit verzinktem Drahtgewebe überspannen und eben abziehen.</p> <p>Schlitzbreite: bis 100 mm                      Schlitztiefe: 100 mm</p>	<b>15 m</b>	EP.....	GP .....
<b>02.18</b>	<p><b>Installationsschlitz, Dämm-Mörtel, 100 - 200 mm</b>                      Installationsschlitz satt mit Dämm-Mörtel auswerfen, mit verzinktem Drahtgewebe überspannen und eben abziehen.</p> <p>Schlitzbreite: 100-200 mm                      Schlitztiefe: 100 mm</p>	<b>15 m</b>	EP.....	GP .....
<b>02.19</b>	<p><b>Schlitz verputzen, bis 10 cm<sup>2</sup></b>                      Schlitz für Installationen mit Gipsputz verputzen, Oberfläche an vorhandenen Putz angleichen.</p> <p>Schlitzgröße: bis 10 cm<sup>2</sup></p>	<b>15 m</b>	EP.....	GP .....
<b>02.20</b>	<p><b>Wanddurchbruch verputzen, bis 1000 cm<sup>2</sup></b>                      Wanddurchbruch nachträglich verputzen, inkl. Angleichen an den vorhandenen Putz.</p> <p>Ansichtsfläche: bis 1000 cm<sup>2</sup></p>	<b>15 Stk</b>	EP.....	GP .....
<b>Summe Titel 02</b>			<b>Putzarbeiten - Innen, Netto:</b>	.....
<b>03</b>	<b>Titel</b>	<b>Putzarbeiten - Aussen</b>		

## Leistungsverzeichnis

<b>0316</b>	<b>LV</b>	<b>Innenputz</b>		
03	Titel	Putzarbeiten - Aussen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>03.1</b>	<p><b>Anputzleiste</b></p> <p>Anputzleiste als Anschluss an Tür liefern und anbringen Ausbilden einer abdichtenden Systemabschlussfuge mit Anputzleiste, bestehend aus: - Kunststoffleiste, selbstklebend mit - integriertem komprimierten Dichtband - Glasfasergewebestreifen (entsprechend der bauaufsichtlichen System-Zulassung) - Schutzlasche - Putzanschlag Einbau nach Angaben des Herstellers.</p>	<b>5 m</b>	EP.....	GP .....
<b>03.2</b>	<p><b>Grundierung</b></p> <p>Grundierung als Putzgrundvorbehandlung bei verschiedenen saugenden Untergründen.</p> <p>Putzgrund - KS-Wand, Stb.-Wand und -decke</p> <p>Ort: EG Technik 0.12a</p>	<b>33 m<sup>2</sup></b>	EP.....	GP .....
<b>03.3</b>	<p><b>Fassadendämmplatten aus MiWo, d=10cm</b></p> <p>Fassadendämmplatten aus Mineralwolle, auf der Basis nach DIN EN 13162 hergestellt. Platten beidseitig beschichtet, WLG 040, Anwendungstyp WAP-zg nach DIN V 4108-10, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit 0,035 W/mK, mit bauaufsichtlicher Zulassung, Brandverhalten DIN EN 13501-1, nichtbrennbar A1, Schmelzpunkt &gt;1000°C, entsprechend den Richtlinien des Fachverbandes liefern und mit einem vergüteten, mineralischen Klebemörtel auf tragfähigen Untergrund kleben. (Abreißfestigkeit mind. 3,5 kN/mm<sup>2</sup>). Ausführung nach Herstellervorschrift. Dämmplatten nicht Dübeln. Untergrundunebenheiten bis 1 cm/m Platten im Verband, fluchtrecht und planeben und press gestoßen verlegen und vollflächig kleben. Offene Fugen sind mit Mineralfaserstreifen vollauszustopfen. Plattenrand: stumpf Leistung incl. aller Zuschnitt- und Anpassarbeiten.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

## Leistungsverzeichnis

<b>0316</b>	<b>LV</b>	<b>Innenputz</b>			
03	Titel	Putzarbeiten - Aussen			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....	
	Dämmung: WLG 040 Gesamtdicke: 10 cm Untergrund: KS-Mauerwerk, Stb.-Wand Einbau bis 4 m über OK Bodenplatte  Ort: EG Technik 0.12a		<b>30 m<sup>2</sup></b>	EP.....	GP .....
<b>03.4</b>	<b>Fassadendämmplatten aus MiWo, d=10cm</b> Wie Position 03.3 (Seite 12) jedoch:  Befestigung an Deckenunterseite Einbau 4 m über OK Bodenplatte  Untergrund: Stahlbetondecke  Ort: EG Technik 0.12a		<b>3 m<sup>2</sup></b>	EP.....	GP .....
<b>03.5</b>	<b>Zusatzverdübelung</b> Zusätzliche mechanische Befestigung der Mineralwolle-Dämmplatten des Wärmedämm-Verbundsystems mit zugelassenen Schraubdübeln. Verdübelung mit zugelassenen, versenkten Thermodübeln gemäß Fachverband WDVS WZ 1 u. 2 (Binnenland) Zusätzliche Befestigung der Dämmplatten mit bauaufsichtlich zugelassenen Thermodübeln und dazugehörigen Rondellen, liefern und anbringen. Dübellänge gemäß Deckenbaustoff, Untergrund und Dämmstoffdicke. Anzahl der Dübel/m <sup>2</sup> nach der Dübel-/ Systemlastklasse, gemäß dem Vorschlag des Fachverbandes WDVS. Verdübelungsbild entsprechend den Verarbeitungsrichtlinien.  Dübelanzahl abhängig von Dübelraster bzw. nach statischen Nachweis des Systems AN  Kalkulationsgrundlage: Verbrauch: ca. 7 Dübel/m <sup>2</sup> bei Dübelraster 38 x 38 cm  Dämmstärke: 100 mm, 1-lagig		<b>3 m<sup>2</sup></b>	EP.....	GP .....
				Übertrag: .....	

## Leistungsverzeichnis

0316	LV	Innenputz		
03	Titel	Putzarbeiten - Aussen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
<b>03.6</b>	<p><b>Armierungsschicht</b>                      Mineralische Armierungsschicht mit Glasfasergewebe (Gewebestöße 10 cm überlappen) ausführen, d = 4 mm, für WDVS aus Mineralwolle, mit mineralischem Werkrockmörtel und alkaliresistentem Armierungsgewebe mit erhöhtem Flächengewicht von 165 g/m<sup>2</sup>, +- 5% gem. DIN 53854 ganzflächig herstellen.                      An Öffnungen und Türecke zusätzliche Armierungsgewebestreifen diagonal zur Ecke einbauen.</p> <p>Schichtdicke: ca. 4 mm                      Gewebe-Maschenweite: 4 x 4 mm                      Gebäudehöhe: bis 16,50 m                      Bauteil: KS-Wand, Stb.-Wand und -decke im Gebäude,                      Untergrund: Dämmung Mineralwolle                      für Oberputz: mineralisch, d=1cm, Mörtelart CR, Mörtelgruppe CS II (P II), kapillare Wasseraufnahme W 2</p> <p>Armierungsmasse getönt im Farbton des Putzes</p> <p>Ort: EG Technik 0.12a</p>	<b>33 m<sup>2</sup></b>	EP.....	GP .....
<b>03.7</b>	<p><b>Armierungsschicht Leibung t = 10 cm</b>                      Wie Position 03.6 jedoch:                       vollflächige Armierungsschicht</p> <p>Leibungstiefe: ca. 10 cm                      Untergrund: Dämmung Mineralwolle</p>	<b>5 m</b>	EP.....	GP .....
<b>03.8</b>	<p><b>Eckverstärkung Gewebewinkel WDVS</b>                      Eckverstärkung des Wärmedämm-Verbundsystems mit vorgeknickter Eckbewehrung aus Gewebe, einschl. einspachteln. Gewebewinkel aus Kunststoffeckschutzschiene mit Glasfasergewebe. Vor der vollflächigen Armierung, Armierungsmörtel auftragen und Gewebewinkel einbetten. Flächenarmierungsgewebe bis zur Ekkante führen (für eine Überlappung von mind. 10 cm).</p>	<b>5 m</b>	EP.....	GP .....
<b>Summe Titel 03</b>		<b>Putzarbeiten - Aussen, Netto:</b> .....		

## Leistungsverzeichnis

<b>0316</b>	<b>LV</b>	<b>Innenputz</b>	
04	Titel	Sonstiges	
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)
<b>04 Titel Sonstiges</b>			
<b>04.1</b>	<p><b>Erstellung einer Dokumentation</b></p> <p>Erstellung Dokumentation/Revisionsunterlagen:                  Vom AG werden die Ausführungspläne der Baumaßnahme für CAD Schnittstelle DXF zur Verfügung gestellt.                  Vom AN sind u.a. folgende Revisionsunterlagen gemäß LV Anlage Hinweisblatt zum Umgang mit der Gewerke dokumenten und LV-Anlage Übersicht Gewerke dokumenten Baugewerke zu übergeben :</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Fachunternehmererklärung</li> <li>- Bestätigung nach Paragraph 5 Abs. 4 der UVV BGV A3</li> <li>- Revision aller Ausführungspläne</li> <li>- Lieferscheine, Materialnachweise</li> <li>- Unterlagen gemäß LV-Anlage Übersicht Gewerke dokumenten Baugewerke</li> </ul> <p>Die Dokumentation ist parallel zur Ausführung der Bauleistung zu erstellen und fortzuschreiben</p> <p>Die Dokumentation/Revisionsunterlagen sind dem AG spätestens am Tag der Abnahme in A4-Ordernern mit Trennblättern (2-fach) und in digitalisierter Form (CD) zu übergeben.</p> <p>Hinweis:                  Diese Position beinhaltet auch Grund- und Nebenleistungen nach der VOB/Teil C, die bei der Bildung des EP's entsprechend zu berücksichtigen sind.</p>		
		<b>1 psch</b>	GP .....
<b>Summe Titel 04</b>			<b>Sonstiges, Netto:</b> .....

### LV-Zusammenfassung

0316	LV	Innenputz		
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01	Titel	Vorbereitende Arbeiten	6	.....
02	Titel	Putzarbeiten - Innen	7	.....
03	Titel	Putzarbeiten - Aussen	12	.....
04	Titel	Sonstiges	15	.....
<b>Summe LV 0316 Innenputz</b>				
		<b>Angebotssumme, Netto:</b>	EUR	.....
		zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR	.....
		<b><u>Angebotssumme, Brutto:</u></b>	EUR	<u>.....</u>